

# **Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres 2012 gemäß § 37x Wertpapierhandelsgesetz (WpHG)**

## **Entwicklung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage**

Der steuerpflichtige Bierabsatz in Deutschland reduzierte sich im 1. Quartal 2012 um 0,3% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Absatz der Einbecker Brauhaus AG liegt in den ersten drei Monaten des Jahres 2012 über Plan.

Durch ein intensives Kostenmanagement konnten wir unser Betriebsergebnis in den ersten drei Monaten des Jahres 2012 gegenüber dem Vergleichszeitraum 2011 erneut verbessern.

Durch die relativ unfreundliche Witterung in den Monaten April und Mai des Jahres haben sich negative Absatzimpulse für die gesamte Branche ergeben, von denen wir uns nicht lösen konnten.

## **Branchenentwicklung und Ausblick auf das Geschäftsjahr 2012**

In der Bundesrepublik wird nach allgemeiner Einschätzung, trotz der international anhaltenden Finanz- und Schuldenkrise, nicht mit einer Rezession gerechnet. Wir müssen uns jedoch, auch durch die demografische Entwicklung in unserem Absatzgebiet, auf weiterhin rückläufige Verbrauchszahlen für unser Produkt Bier einstellen. Durch den anhaltenden Preisdruck und die auf weiterhin sehr hohem Niveau stattfindenden Aktionen im Lebensmitteleinzelhandel, werden wir auch in diesem Jahr voraussichtlich keine Bierpreiserhöhung durchsetzen können.

Die Einbecker Brauhaus AG gehört in ihrem Heimatmarkt Niedersachsen zu den Top 7 Bier-Anbietern. Erklärtes Ziel ist es, die eigenen Marken weiter zu entwickeln und zu stärken. Für das gesamte Portfolio liegt der Focus dabei vor allem auf dem Kernabsatzgebiet. Mit den Einbecker Bockbier-Spezialitäten gilt es, sich erfolgreich national zu festigen. Außerdem ist die Einführung neuer Produkte geplant.

Auch in den nächsten Monaten werden wir in allen Unternehmensteilen weitere Optimierungsmaßnahmen durchführen. Mit diesen Maßnahmen werden wir den erwarteten Kostensteigerungen, insbesondere bei Energie, Personalkosten durch Tarifabschlüsse und Rohstoffen, entgegenwirken. Parallel dazu werden wir uns in den nächsten Monaten intensiv mit der Erarbeitung neuer Marketing- und Vertriebsziele beschäftigen und gleichzeitig Investitionsmaßnahmen in allen Bereichen vorbereiten.

Durch die im Vorfeld beschriebenen Marktgegebenheiten und die eingeleiteten unternehmerischen Aktivitäten streben wir im Geschäftsjahr 2012 an, wieder ein positives Ergebnis zu erzielen.

Einbeck, den 18. Mai 2012